

GELEBTES LEBEN IN OST UND WEST

Lebenswege schreibend erkunden und würdigen

Workshop Autobiografisches Schreiben

26.-29. März 2020 in Kleinbreitenbach (Thüringen)

Leitung: Uta Kegel

Biografin, Lektorin und Dozentin für Biografisches Schreiben

Welche Erfahrungen im geteilten Deutschland waren prägend? Wie sah das Leben im Einzelnen auf beiden Seiten der Grenze aus? Welche Erfahrungen waren alltäglich, welche außergewöhnlich? Wie ging es weiter nach der Wende?



Die professionelle Schreibbegleitung hilft beim Einstieg in die eigenen Lebensthemen und bei deren sprachlicher Umsetzung. Schreibimpulse und spielerische Aufgaben regen zum Schreiben und Vorlesen an. Der Workshop bietet Raum und Zeit zum kreativen Ausprobieren und zum Austausch. So eröffnen sich Wege zum autobiografischen Schreiben und Perspektiven für die persönliche Weiterarbeit, gleichermaßen für Anfänger und Fortgeschrittene. Im respektvollen Gespräch über die eigenen Erfahrungen und Erinnerungen können wir zur Verständigung, Annäherung und Versöhnung zwischen Ost und West beitragen.

Uta Kegel, geboren 1965 in Dortmund, aufgewachsen in der Eifel, studierte Germanistik und Publizistik in Münster und Göttingen, danach Ausbildung und Arbeit als Buchhändlerin. Seit 2000 lebt sie in Dorsten. Sie arbeitete von 2001-2008 im Jüdischen Museum Westfalen als Museumspädagogin, seit 2010 leitet sie Schreibwerkstätten im Kreativen und Biografischen Schreiben. Als selbstständige Biografin und Lektorin begleitet sie Autoren und Autorinnen bei ihren Schreibprojekten, lektoriert Romane, Autobiografien, Kinderbücher, wissenschaftliche Arbeiten und schreibt Privatbiografien. www.schreibwerk-kegel.de



Das **Café Landart** liegt in einem ruhigen Tal im ILM-Kreis (Thüringen). Es bietet perfekte Bedingungen für einen Schreibworkshop. Das Café und die Ferienwohnungen werden mit Herz und Liebe vom Ehepaar Keil geführt. „Um in Klausur zu gehen ist der Ort Kleinbreitenbach geradezu ideal. Fernab von Reizüberflutung kann man, inspiriert durch die wunderbare Landschaft, neue Wege, Konzepte und Lösungen finden“, heißt es auf der Webseite. Die Ferienwohnungen sind sehr komfortabel ausgestattet und es gibt auch im Garten schöne Plätze, wo man sich zum Schreiben niederlassen kann. Ein großer Seminarraum steht für die Arbeit zur Verfügung.

www.cafe-landart.de

Seminargebühr 150,00 € p.P. (zu zahlen an die VHS Dorsten) zzgl. Übernachtung vor Ort in den Ferienwohnungen des Café Landart möglich, zwischen 80 € und 125 € p.P. (Buchung und Zahlung beim Café Landart 036207 344152), 4 Hauptmahlzeiten im Café Landart, 50 € p.P. (zu zahlen vor Ort), außerdem Selbstverpflegung, Getränke und individuelle Anreise



Verbindliche Anmeldung ab Mitte Januar (nach Erscheinen des Programms) bei der VHS Dorsten, Im Werth 6, 46282 Dorsten, Tel. 02362 664160, Email vhs-und-kultur@dorsten.de

Detaillierte Informationen und Voranfragen bei Uta Kegel, telefonisch unter 02362 208488 oder per Email an schreibwerk65@gmx.de

Anmeldeschluss: 13.02.2020